

Antrag

**der Abgeordneten Ertl, Dr. Effertz, Logemann,
Wächter, Reichmann, Walter und der Fraktion der FDP**

**betr. schnelle Behebung von Sturmschäden in Privat-
und Staatswaldungen**

Die Bundesregierung wird ersucht,
zur Behebung der in den vergangenen 14 Tagen in den Privat-
und Staatswaldungen der Bundesrepublik entstandenen Sturm-
schäden unverzüglich folgende Maßnahmen einzuleiten:

1. Zu prüfen, inwieweit sofort bis auf weiteres alle Importe von Holz- und Holzprodukten, die ohnehin ausreichend im Bundesgebiet oder durch die Sturmkatastrophen außerplanmäßig zur Verfügung stehen, gestoppt werden können.
2. Für die rasche Verfrachtung des Windwurfholzes in weiter entfernt gelegene, vom Sturm nicht betroffene Gebiete, einen Sondertarif der Deutschen Bundesbahn zu gewähren.
3. Zur raschen Aufarbeitung zinsverbilligte Kredite zur Verfügung zu stellen.
4. Beihilfen zur Schädlingsbekämpfung zu gewähren, damit die Gefahr zusätzlicher Verluste vermieden wird.
5. Zur Aufbereitung durch Vermittlung von Arbeitskräften behilflich zu sein und damit befristet die Zahl der Arbeitslosen zu reduzieren.

Bonn, den 15. März 1967

**Ertl
Dr. Effertz
Logemann
Wächter
Reichmann
Walter
Freiherr von Kühlmann-Stumm und Fraktion**